

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 75 (1981)  
**Heft:** 10

**Vereinsnachrichten:** 75 Jahre Neue Wege : Einladung zur Jubiläumsveranstaltung am Samstag, 28. November 1981

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

# 75 JAHRE NEUE WEGE

## Einladung zur Jubiläumsveranstaltung

am Samstag, 28. November 1981

im Vereinshaus Glockenhof (Festsaal), Sihlstraße 33, 8021 Zürich 1

(fünf Gehminuten ab Hauptbahnhof)

Ab 9.00 Uhr Morgenkaffee im Restaurant (1. Stock)

9.30 Uhr Seminar zum Thema:

### Religiöser Sozialismus und Jugendbewegung

Begrüßung durch **Arnold Zürcher**, Präsident der Vereinigung Freunde der Neuen Wege

Einleitendes Referat von **Günter Ewald**: Ragaz' «pädagogische Revolution» — eine Botschaft für unsere Zeit (Günter Ewald ist Vorsitzender des Bundes der Religiösen Sozialisten Deutschlands, Professor für Mathematik und ehemaliger Rektor der Ruhr-Universität Bochum).

Erstes Votum von **Manfred Züfle**: Ist kein Grund zum Hoffen? — Zur Situation in Zürich (Manfred Züfle ist Philosophie- und Deutschlehrer an der Kantonsschule Wiedikon, Gründer des Vereins betroffener Eltern und Schriftsteller. Seine Texte zum Thema sind den beiden Bänden «Die Zürcher Unruhe» der Gruppe Olten und NW 1980 231ff., 1981 64 zu entnehmen).

Zweites Votum von **Viktor Hofstetter**: Die Jugendunruhen — eine Herausforderung an die Kirchen (Viktor Hofstetter ist Provinzial der Schweizer Dominikaner und Mitherausgeber des Buches «Die Jugendunruhen — eine Herausforderung an die Kirchen». Er vertritt die kirchliche Trägerschaft des Zürcher AJZ).

Drittes Votum von **Andreas Groß**: Jugendbewegung und Arbeiterbewegung (Andreas Groß ist Präsident der Schweizer Jungsozialisten, Sozialwissenschaftler und Journalist).

11.00 Uhr Diskussion in Gruppen

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Fortsetzung der Diskussion in Gruppen

16.00 Uhr Plenumsdiskussion unter der Leitung von **Markus Mattmüller** (Professor für Geschichte an der Universität Basel und Ragaz-Biograph).

20.00 Uhr Werkschau des Chors «**Kultur und Volk**» mit Ausschnitten aus der Kantate

#### «Herr der Lage»

geschrieben von **Manfred Züfle** und komponiert von **Mani Planzer**.

(Die Kantate widerspiegelt die Erfahrungen der letzten Monate in Zürich. An der Werkschau ist das Publikum unmittelbar beteiligt, durch Zustimmung und Kritik.)

Wir bitten unsere Leserinnen und Leser, sich mit der diesem Heft beigelegten Karte anzumelden. Anfangs November erhalten die Teilnehmer Auszüge aus dem Buch «Die pädagogische Revolution» von Leonhard Ragaz, den Entwurf einer möglichen Entschließung zum Tagungsthema und das Textheft der Kantate. — Die Kosten der Veranstaltung decken wir durch freiwillige Beiträge.

Vereinigung Freunde der Neuen Wege

---